

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1725

05. Juni 1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-484

7

- an den 24^{ten} Herrn Grafen

2. Geyßler mit der Frau
von Montel.

- mit dessen frau.

- mit dem Herrn Grafen
Sautol, mit welchem ich
nacheinander Märgen
bei seinem Hofe und
Garten gegangen.

4. Nachmittags bin mit meiner frau,
den Herzog, den Fürst von Horn, mit
den Herren Grafen, gegangen.

5. Habe mit dem beyden Kindern ge-
betet, dem kleinen Grafen Ludwig,
u. dem kleinen Johann le Fort.
6. Nach der Abend-Mahlzeit
hat der H. Pst. Brunsfeld eine
Gemeinsame gehalten über die
Worte: Laßt euch in ihm lieben, der
er hat euch erst geliebet, so
ihm der Herr Graf anvertraut.

7. Hiervon ist er Abschied ge-
nommen, Morgen früh zu ritt
nach Kötzitz und nach Jena
zu reisen. Und nach dem Brief an
den 24^{ten} Herrn Grafen mit

Von 8^{ten} Jun. 1725

1. Brief von der Frau Obr.
Leutn. von Mühlhagen, von Graitz
— vom Herrn Doct. Buddeo,
von Jena.
— von der Frau Gräfin Eleo-
nora von Gering, von Plauen
— Herr Vogel brachte mit von Jena
— vom Herrn Pst. Freylinghausen,
— vom Herrn Nehringen von Mond.
— vom Herrn Elias Butow von
Zotb Dam
— vom Herrn Elers vom 31^{ten} Maj.
— vom Herrn General von Nagler
von Berlin.